

Aus der Gauck-Behörde

Der Mann, den 2010 manche zum Bundespräsidenten wählen wollten, bekommt 2011 eine Art Trostpreis: Joachim Gauck erhält in diesem Jahr den Ludwig-Börne-Preis. Die Auszeichnung wird am 5. Juni in der Frankfurter Paulskirche verliehen. Über die Vergabe des Preises entscheidet traditionell ein einzelner, jährlich wechselnder Preisrichter. In diesem Jahr war das der Hamburger Journalist und SPD-Politiker Michael Naumann. Zu den bisherigen Trägern des Börne-Preises gehören unter anderen solche Sportskanonen wie Frank Schirrmacher, Rudolf Augstein und Hans Magnus Enzensberger. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/158046.aus-der-gauck-behoerde.html>